

Motorsport:

Zwei GOLD und ein Silber nach Bremen!

Am 26. Juni 2010 gingen 34 Motorsportler GSV Bremens (Mark Schüddekopf, Daniel Mena Ramirez, Norbert Hensen, Nadja Klinger und ich), GSC Frankenthal, GTSV Essen, GSC Fürth, GSV Düsseldorf und GAC München an dem Start der Outdoor-Kartbahn (1050 m Streckenlänge, Kartbetreiber Ralf Schumacher) in Bispingen.

Zuerst wurde die gemischten Gruppe (Senioren, Damen und Jugend) in der Qualifikation (5 Minuten) gestartet. Ich startete aus dem 4. Startplatz, die beste Damen hinter superstarke Alexandra Merkel aus Fürth (ca. 7. Startplatz). Mark Schüddekopf und Nadja Klinger starteten den vorletzten und letzten Plätzen. Mark schaffte den einigen Karts überholen und Nadja im Pech war nach dem Fahrerfehler an dem Reifenstapel gerammt und steckengeblieben, bis der Streckenposten ihr daraus befreit hatte und ihr weiterfahren ließ. Größere Zeitverlust, schade liebe Nadja. Und ich mit meiner schwere Gewicht (ca. 80 kg) schaffte nach einige Runden die Abstand zu Alexandra Merkel (ca. 65 kg) zu vergrößern. Mitten den Rennablauf hielt der Abstand konstant, doch in letzten Runden hatte Alexandra schnell aufgeholt und schon war dran an mich gefahren. Wir kämpften, ich versuchte ihr zu blockieren. Einmal schaffte sie mich überzuholen, doch ein paar Metern hatte ich ihrem Fahrerfehler ausgenutzt und ihr wieder überholen. Meine Taktik war ihr weiterhin zu blockieren und an dem Rennen konzertiert. Vor dem Ziel blickte ich seitlich zu Alexandra, die versucht mich zu überholen, doch ich habe schnell reagiert, das Überholen zu verhindern. Mit größerem Glück schaffte nervenstarke Birgit bis zum Ziel und war sehr überglücklich, zum zweiten Mal Deutsche Meisterin nach im Jahr 2009 in Mannheim. Und Mark Schüddekopf war happy mit den zweiten Platz, Vize-Deutsche Meister. Ich musste Nadja bei ihrem Fahrerfehler trotzdem loben, dass sie als jüngste Fahrerinnen im ganzem Gruppe vorletzten Platz war.

Im Herrengruppe wurde nur zwei Gruppen geteilt, eine bis 80 kg und andere ab 80 kg. Gestartet hatte Daniel Mena Ramirez aus dem 2. Startplatz im Herrengruppe ab 80 kg zusammen mit Norbert Hensen (vorletzten Platz). Er kämpfte gegen starke Essener Markus Warnebler und schaffte ihn zu überholen und baut der Abstand aus (ca. 9 Sek) bis zum Ziel. Mit seinem größerem Freude reißte er seinem Armen nach dem Ziel, DEUTSCHE MEISTER. Fantastische Leistung von Daniel Mena Ramirez. Auch das Lob an frischgebackene Mitglied Norbert Hensen, der den vorletzten Platz belegte. Er wird sicherlich noch von uns lernen, wie er dem Fahrtechnik trotz seines Gewichtes verbessern kann. Ich bin optimistisch, dass er irgendwann in der Mittelmaß schaffte.

Während das Daniels und Norberts Rennen habe ich als Technischer Leiterin zusammen mit Kassierer Olaf Plettenberg an die Ergebnisse und Wertung gearbeitet. Als ich die Rennergebnis von Daniel erhielt, reißte ich die Armen hoch, ZWEI GOLD für GSV Bremen. Ich bin tierisch stolz auf GSV Bremen, alle haben sehr gut gegen starken Vereine z.B. GTSV Essen und GAC München sowie GSC Fürth mitgehalten. Mach weiter so, :-).

Nach dem Rennen gab die Ehrungen auf dem schönen größerem Balkon mit schönem Ausblick zum Outdoor-Kartbahn bei schönem Wetter.

Bericht: Birgit Radeke